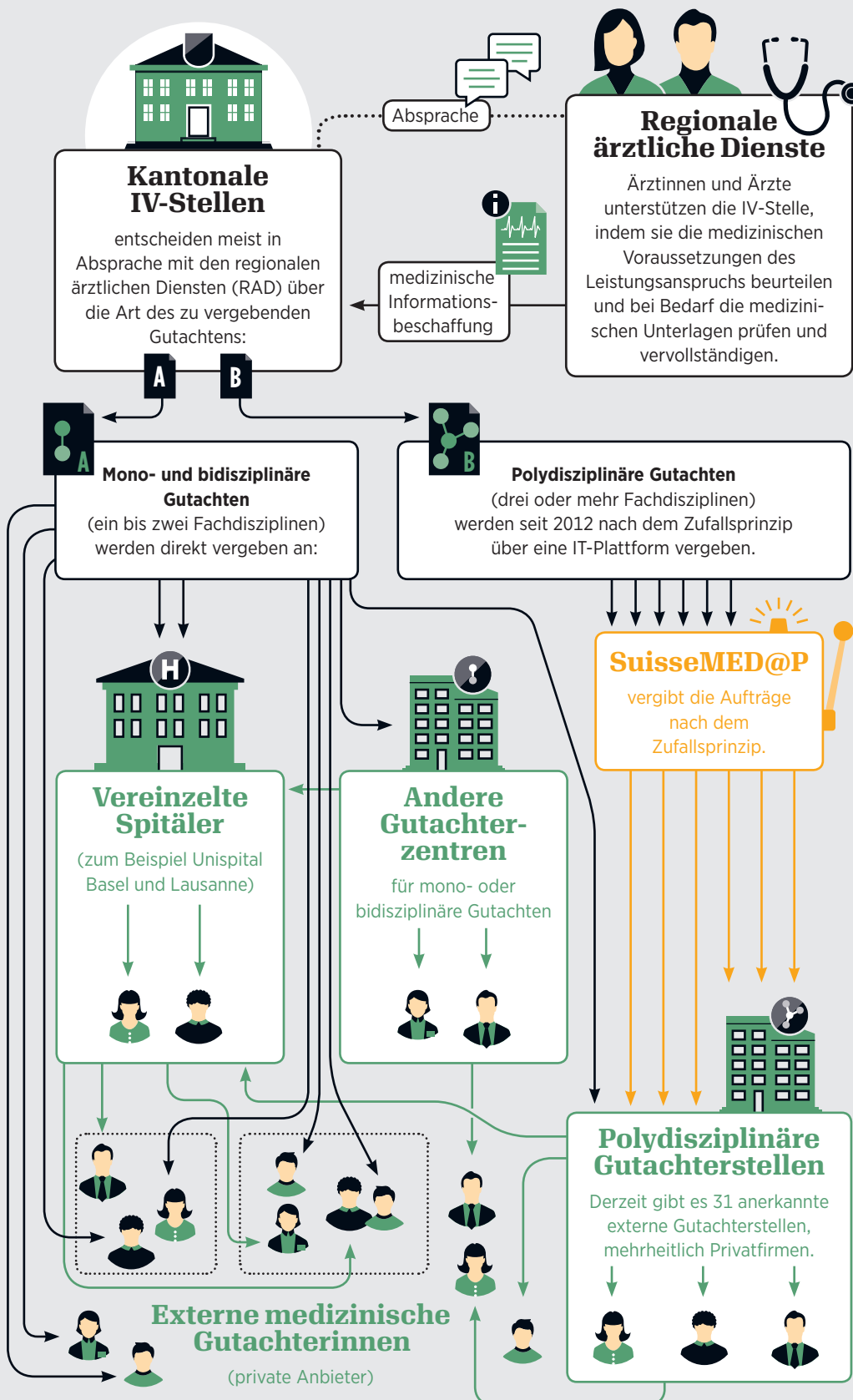


Wie die IV Patienten begutachtet

Oft werden medizinische Abklärungen an externe Stellen vergeben.

INFOGRAFIK: ANDREA KLAIBER | TEXT: DANIEL BENZ



78%

der Betroffenen gaben an, im Gutachten sei das Gespräch nicht so wiedergegeben, wie es tatsächlich stattgefunden habe. Das meldet die Meldestelle von Inclusion Handicap, bei der man sich melden kann, wenn man sich ungerecht behandelt fühlt.

74%

sagten, die Gutachter seien zu einer teilweise oder komplett anderen Diagnose gekommen als die behandelnden Ärzte. In rund der Hälfte der Fälle wurde dabei die Arbeitsfähigkeit tiefer eingeschätzt.

534

Berichte von Versicherten wurden im ersten Jahr bei der Meldestelle registriert. Der Dachverband der Schweizer Behindertenorganisationen hatte die Meldestelle Ende Februar 2020 eingerichtet, um die Missstände im Begutachtungssystem der IV sichtbar zu machen.

25%

der Rentenentscheide von 2019 wurden vor einem kantonalen Gericht respektive vor Bundesgericht angefochten. Das entspricht 4005 Beschwerdeverfahren.

QUELLEN: FRANZISKA MÜLLER U.A.: «EVALUATION DER MEDIZINISCHEN BEGÜTACHTUNG IN DER INVALIDENVERSICHERUNG» (2020), INCLUSION HANDICAP, BSV